

# ANTRAG

		<b>Vorlage-Nr.: A 14/0295</b>	
<b>DIE LINKE- Fraktion</b>		<b>Datum: 23.06.2014</b>	
<b>Bearb.:</b>		<b>Tel.:</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>			

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Zuständigkeit</b>
<b>Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr</b>	<b>03.07.2014</b>	<b>Entscheidung</b>

## Neue Radwegeführung am Kreisel Ochsenzoll

### Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schafft die Voraussetzungen für eine neue Radwegführung am Kreisel Ochsenzoll zur Verbesserung des Radverkehrs und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und setzt diese baulich um. Diese Optimierung soll zumindest folgende Punkte umfassen:

1. Ergänzung der Zebrastreifen zur Fußgängerquerung durch eine Radfahrerfurt
2. Ersatz der an der Segeberger Chaussee verschwenkten Fußgängerampel durch eine kreiselnahe Quermöglichkeit für Fußgänger(innen) und Radfahrer(innen) mit Zebrastreifen und Radfahrerfurt.
3. Ergänzung der Beschilderung im Hinblick auf eine eindeutige und sichere Wegführung für den Rad- und Fußgängerverkehr.
4. Klärung der Voraussetzungen mit den Bauträgern zur fahrradfreundlichen Umgestaltung des Kreisels.

### Sachverhalt

Auf Antrag der Fraktion DIE LINKE in Norderstedt wurde für den neugebauten Kreisel am Ochsenzoll eine Sicherheitsaudit durchgeführt. Im Rahmen des Sicherheitsaudits wurden zahlreiche Defizite in Sicherheitsbelangen für MitbürgerInnen mit Handikap, FußgängerInnen und RadfahrerInnen aufgelistet. Insbesondere wurde die Wegführung und Wegegestaltung für RadfahrerInnen bemängelt, wodurch sich Sicherheitsrisiken auch für FußgängerInnen ergeben

### Anlagen:

Originalantrag der Fraktion DIE LINKE

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------